

## Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Bezirksvertretung Senne</b>	28.05.2020	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Sennestadt</b>	04.06.2020	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

### **Stadtbahn Sennestadt – Nahverkehrskonzept**

**Betroffene Produktgruppe**

11.12.04.02 ÖPNV

**Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen**

Keine Auswirkungen

**Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan**

Keine Auswirkungen

**Sachverhalt:**

#### **A. Nahverkehrskonzept**

In den Informationsveranstaltungen Anfang 2019 wurde der Wunsch der Bürgerinnen und Bürger nach einem gesamtheitlichen Mobilitätskonzept in Senne und Sennestadt deutlich. Daher haben sich moBiel und die Stadt Bielefeld entschlossen, die weitere Planung der Linie 1 in Sennestadt zu öffnen und die Nahverkehrsangebote rund um die Mobilitätslinie neu und weiter zu denken. Die Grundlage für dieses Nahverkehrskonzept ist die aktuelle Planung der Mobilitätslinie über die L756 bis zur Kreuzkirche. An dieser Planung arbeiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von moBiel und Stadt Bielefeld parallel weiter. Die zahlreichen Rückmeldungen aus den Bürgerinformationsveranstaltungen und aus der Politik werden geprüft und - wenn wirtschaftlich, juristisch und tatsächlich umsetzbar - in die Planung einfließen.

In einem Beteiligungsprozess im Juni 2020 soll nun ein Nahverkehrskonzept als Ergänzung zur Mobilitätslinie entwickelt werden. Dabei sollen Ideen...

- zu einer möglichen StadtBahn-Trasse in Sennestadt ab der Kreuzkirche
- zu einem Busnetz in Verbindung mit der geplanten StadtBahn-Trasse sowie
- zu ergänzenden Mobilitätsangeboten

...gesammelt und bewertet werden.

Für das Nahverkehrskonzept sollen Vorzugsvarianten mit den Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet werden, damit die Stadtteile Senne und Sennestadt attraktiv erschlossen und an den ÖPNV angebunden werden. Das Nahverkehrskonzept soll sowohl die Stadtteile wirtschaftlich fördern, als auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Geplant ist ein dreistufiges Verfahren:

In der ersten Phase werden mögliche Trassenverläufe ab Kreuzkirche und Bus-Konzepte gesammelt. Die Bürgerinnen und Bürger haben im Juni die Möglichkeit, hierfür ihre Ideen und Vorschläge einzureichen.

Alle gesammelten Ideen und Vorschläge werden dann in der zweiten Stufe von einem externen Gutachterbüro untersucht und standardisiert bewertet. Die Vorschläge mit der besten Bewertung werden den Bürgerinnen und Bürgern im Herbst 2020 vorgestellt.

In einer dritten Stufe werden die besten Vorschläge einer detaillierten verkehrlichen Betrachtung unterzogen mit dem Ziel, Anfang 2021 eine Vorzugsvariante vorstellen zu können.

## **B. Öffentliche Beteiligung**

Die Bürgerinnen und Bürger sind die Mobilitätsexperten vor Ort und können mit ihren örtlichen Kenntnissen den Fachexperten dabei helfen, ein attraktives Nahverkehrsnetz für die Stadtteile Senne und Sennestadt zu entwickeln, das über den reinen Anschluss an die Stadtbahn hinaus geht.

Die Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, auf der Projektwebseite [moBiel.de/mobilitätslinie](http://moBiel.de/mobilitätslinie) bis zum 30. Juni 2020 ihre Ideen und Konzeptvorschläge einzureichen und Ideen anderer zu unterstützen. Es können auf der Online-Karte Punkte (z.B. gewünschte Haltestellen-Standorte oder P+R Standorte) oder Linien (z.B. Trassenvorschläge für die Stadtbahn und Buslinienfahrwege) vorgeschlagen bzw. eingezeichnet werden. Zudem gibt es die Möglichkeit Fragen zum persönlichen Verkehrsverhalten in einem Fragebogen zu beantworten.

Zusätzlich ist es moBiel wichtig eine Beteiligungsalternative für nicht online-affine Bürgerinnen und Bürger zu ermöglichen. Dazu werden Unterlagen per Post versendet, die dann an moBiel zurückgeschickt werden können. Außerdem werden Institutionen vor Ort von moBiel noch einmal separat kontaktiert, um sie auf die Möglichkeit einer Beteiligung aufmerksam zu machen. Dies gilt unter anderem für Schulen sowie Alten- und Pflegeheime.

Der Fokus liegt aber auf der Online-Plattform und moBiel ermutigt jeden dazu, dieses leicht zu bedienende Instrument zu nutzen. Alle eingereichten Ideen, auch die schriftlichen, werden auf Verständlichkeit geprüft und sind dann während der Ideen-Sammelungsphase auf der Online-Plattform für jeden einseh- und bewertbar.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.